

Buckauer Fastenzeit kommt der Tafel zugute

Kita „Sankt Norbert“ veranschaulicht das schwere Thema „Passionszeit“

Buckau (vs) • Die österliche Bußzeit ist eine 40 Tage dauernde Vorbereitung auf Ostern. Die Fastenzeit beziehungsweise Passionszeit (Latein Quadagesima) nimmt die katholische Kindertagesstätte „Sankt Norbert“ zum Anlass, sich mit dem Thema „Verzicht“, „Teilen“ und „Einkehr“ zu befassen.

Pfarrer Daniel Rudloff etwa klärte in einer Beschäftigungs- und -runde über das Kreuz-Symbol auf - die Jungen und Mädchen der Einrichtung haben ein Papierkreuz mit nach Hause genommen, um es zu verzieren.

Die biblischen Geschichten von Zachäus und Bartimäus seien den Kindern vorgespielt worden, „so dass sie es leichter verstehen“, wie es von der Kita an der Karl-Schmidt-Straße heißt. Die Kinder haben Sorgenpüppchen gebastelt, „denn gerade in der Coronazeit sind sie auch mal traurig oder nachdenklich“. Ein weiteres Anlie-

gen in der Fastenzeit, die am Aschermittwoch begann und auf das wichtigste Fest in der Christenheit - das Fest der Auferstehung von Jesus Christus (Ostern) - vorbereitet, ist das Sammeln und Teilen. Die Familien des Hauses haben haltbare Lebensmittel zusammengetragen, die der Buckauer Ausgabestelle der Magdeburger Tafel in großen Kisten zur Verfügung gestellt wurden.

Die Mitarbeiter der AQB (der gemeinnützigen Gesellschaft für Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung) als Träger der Tafel hätten sich sehr über den Einsatz gefreut, die Kinder seien stolz auf das Ergebnis gewesen, heißt es weiter.

Davon inspiriert, haben sie kleine Fastenkisten angefertigt und mit etwas gefüllt, was sie abgeben möchten. Nun sollen Osterpräsente gebastelt werden und auf diese Weise das schwere Thema „Fastenzeit“ für die Kinder weiter veranschaulicht werden.



Eine kleine Delegation der Kita „Sankt Norbert“ übergab die Lebensmittelpenden an Mitarbeiter der Tafel.

Foto: Kindertagesstätte „Sankt Norbert“